

4. Trigonales System. Achsenkreuz ad' ; ad' ; ad' ; cc' .

Fig. 50. $\alpha = \beta = 90^\circ$; $\gamma = 120^\circ$. $ad' = ad' = ad' \geq cc'$. Die +- und -Seiten der Achsen gibt Fig. 50a an.

5. Tetragonales System. Achsenkreuz ad' ; ad' ; cc' .

Fig. 51. $\alpha = \beta = \gamma = 90^\circ$. $ad' = ad' \geq cc'$. Indizes bezüglich a' und c' negativ.

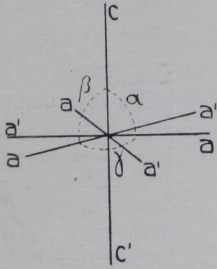


Fig. 50. Trigonal.

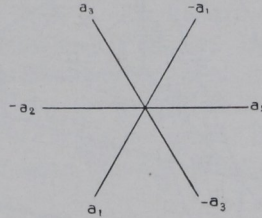


Fig. 50a. a -Achsen des trigonalen Systems.

6. Hexagonales System. Achsenkreuz wie beim trigonalen System, indes $\gamma = 60^\circ$ (Fig. 52).

III. Achsenkreuz aus einerlei senkrecht aufeinanderstehenden Achsen:

7. Isometrisches (reguläres, tesseractales oder kubisches) System. Achsenkreuz ad' ; ad' ; ad' . Fig. 53. $\alpha = \beta = \gamma = 90^\circ$. Achsen gleich lang. Indizes bezüglich a' negativ.

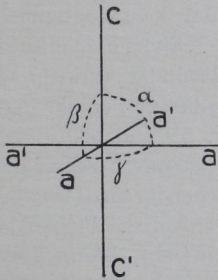


Fig. 51. Tetragonal.

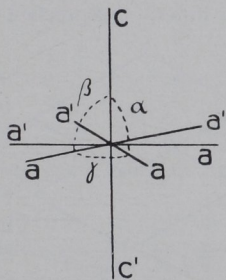


Fig. 52. Hexagonal.

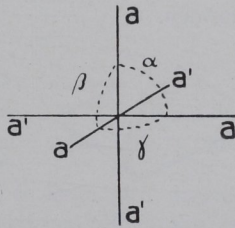


Fig. 53. Isometrisch.

Die Anlage von Flächen an den Achsenkreuzen liefert eine für die Kristallsysteme kennzeichnende Gruppierung von Winkeln zwischen Flächen und Kanten, die sich durch sphärische und ebene Dreiecke im Kristall erörtern läßt. Zugleich öffnet sich ein besonders anschaulicher Weg, das Achsenverhältnis der Grundform und